



Die Produktionshalle



Mensch und Maschine wirken zusammen



SYGNUM in Serie



Millimeterarbeit mit Robotern

# 25 Jahre gym80

„Welcome to the Future“ ist der Slogan von gym80 Trainingsgeräte in Gelsenkirchen, einem der führenden Krafttrainingsgeräte Hersteller in Deutschland, der in diesem Jahr sein 25-jähriges Firmen-Jubiläum feiert.

Die innovativen Trainingsgeräte sind in Deutschland fest im Markt, wenn es um hochwertiges Equipment speziell im Fitness-, Wellness- und Gesundheitsbereich geht - dafür steht die komplette Linie der SYGNUM-Maschinen und die MEDICAL-Rückenstraße. Qualität „Made in Germany“ ist immer das Motto der Geschäftsleitung gewesen, dafür steht auch Walter Herden, der Konstrukteur, der dem Hause bereits seit 25 Jahren die Treue hält. Kontinuität und Qualität sind so gleichermaßen gewährleistet. Insbesondere das

Ausland zählt zu den Hauptabnehmern von gym80. Etwa 70 % der Produktion gehen in 35 Länder weltweit – von Florida über Madrid und Moskau bis nach Taiwan. Auch in der Arabischen Welt – sprich Middle East – ist gym80 sehr geschätzt. Dies zeigt sich an einem spektakulären Projekt im Vorfeld der Asienspiele 2006: gym80 hat in der Hauptstadt von Qatar, Doha, das größte Sporthochleistungszentrum der Welt ausgestattet. Hierzu wurden in Gelsenkirchen sogar spezielle Fitnessgeräte für Kinder und Jugendliche in der Größe 130 bis 160 cm entwickelt.



Im Showroom in Gelsenkirchen



Aat van Winkelhof, Geschäftsführer mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Fitness-Branche

Über 100 Mitarbeiter am Firmenstandort in Gelsenkirchen sind mit der Forschung, Entwicklung und Produktion beschäftigt. Auf diese Weise ist es möglich, auf die unterschiedlichsten Kundenwünsche einzugehen und eigens konzipierte Geräte nach den Wünschen des Abnehmers herzustellen. Die deutsche Fertigung in Gelsenkirchen verwendet ausschließlich hochwertiges Material wie Alubleche sogar für Kugellager, Stahl für die Rollen und die Gewichtspaletten.

„Unsere Mitarbeiter sind teilweise seit 25 Jahren dabei, sie haben ein Fachwissen im Trainingsgerätebau entwickelt, das seines Gleichen in Deutschland sucht. Und sie identifizieren sich mit unseren Produkten, sind stolz auf unsere Geräte. Wir sind eben

der Porsche unter den Trainingsgeräten“, so Geschäftsführerin Sonja Stromberg. „Deshalb fertigen wir in Deutschland und nur mit hochqualifizierten Mitarbeitern und Laserfertigungsstraßen. Wir investieren in Technik! So wird 2006 die Roboterkapazität erweitert, denn bei gym80 wird alles von Computern und exakt arbeitenden Laserrobotern erstellt, so stimmt jedes Gerät und jedes Teil auf den Millimeter.“

Auch der Gewerbepark Schalke, in dem sich gym80 befindet, steht zum Standort Deutschland und will diesen genau wie die Gelsenkirchener stärken. Deshalb werden die Hallen weiter modernisiert und das Gesicht des Gewerbeparks dem Fortschritt angepasst.



Geschäftsführerin Sonja Stromberg



Technischer Betriebsleiter Simal Yilmaz



Alf Klostermann, Verkaufsleiter seit 1990



Ralf Möller – schon immer ein Fan von gym80

